



KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE
ST. ALBERTUS MAGNUS IN HÜNXE

PFARRBRIEF

S
O
M
M
E
R



Für die freundliche Unterstützung und Übernahme
eines Teiles der Druckkosten für den Pfarrbrief
bedanken wir uns bei:

24h- Pflegekräftevermittlung Joachim Kubina
Am Tiefen Steg 48, Hünxe

Barbarastift der Malterser
Högelmannshof 1, Hünxe

Bestattungen Mönnings & Caspers
Dorstener Str. 31, 46569 Hünxe

Bestattungen Rudolph
Am Tiefen Steg 28, Hünxe-Bruckhausen und Elisenstr. 10, Dinslaken

Bestattungen Wilhelm Knopf
Bahnhofstr. 71, 46562 Voerde

Edeka-Markt Alexander Uttrodt
Danziger Platz 5, Hünxe-Bruckhausen

Fleischerei Bellendorf
Dorstener Str. 41, 46569 Hünxe

Gaststätte Rühl
Dinslakener Str. 120, Hünxe-Bruckhausen

Kandora Service, Thorsten Kandora
Bergschlagweg 38, Hünxe-Bruckhausen

Heuking Apotheken Lohberg
Hünxerstr. 401, Dinslaken

Markt-Apotheke, Christiane Schult
Am Marktplatz 7, Hünxe

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe
Bismarckstr. 1, Wesel

Volksbank Rhein-Lippe eG
Am Neutor 23 – 25, 46535 Dinslaken

Aus dem Inhalt

Seite

● Grußwort Hünxe Bruckhausen	4 - 5
● Ökumenischer Gruß	6 - 7
● Termine	8 - 9
● Gottesdienste in unserer Pfarrei	10
● Kirchencafé in St. Hedwig und Mahl-Zeit in St. Albertus Magnus	11
● Geburtstage	12 - 13
● Neues von der KAB	14
● Weltgebetstag der Frauen	15
● Pastoraler Raum	16 - 17
● Jetzt ist sie im (Fast-) Ruhestand!	17
● 7 Monate ohne	18 - 19
● Sternsinger	20
● „Helau ihr Jecken!“	21
● „Ein Esel in der Kirche?“	22
● Triduum – die Kar- und Ostertage in unserer Pfarrei	23
● „Schritt für Schritt, DU gehst mit“ Erstkommunionvorbereitung 2023/2024	24 - 27
● Unsere Kommunionkinder	28 - 29
● MessdienerInnen gesucht!	30 - 31
● Yeeaaaahhh...	32
● „Willkommen im Leben – kleiner Segen!“	33
● Waldschule in Hünxe	34 - 35
● „Neuanfang“ - die Firmvorbereitung ist gestartet!	36
● Musik und Text am Abend	37
● Wir fahren nach Rom!	38 - 39
● Fronleichnam	40
● Verteilung der Pfarrbriefe	41
● Kinderseiten	42 - 45
● Kontakte ... und Ansprechpartner*innen	46 - 47

Grußwort Hünxe Bruckhausen

Liebe Pfarreimitglieder,

wie schnell vergeht die Zeit. Bereits seit einem Jahr gibt es nun ein neues Leitungsmodell in unserer Pfarrei und ich darf hier vor Ort, mit Ihnen und Euch zusammen agieren. Und ich muss sagen: Es macht richtig Spaß!

Es sind so viele Aufbrüche zu spüren im Großen wie im Kleinen und das macht die einzelnen Kirchstandorte aber auch die ganze Pfarrei sehr lebendig. Dabei hoffe ich immer wieder, dass wir möglichst viele bei diesem Wandel vor Ort mitnehmen können und bin auch gerne weiterhin gesprächsbereit für alle, die noch Anfragen an die zum Teil neuen Wege haben. Ich glaube, dass ist ganz wichtig, dass wir da aufeinander achten und aufeinander hören. Nur als Lernende und Hörende können wir auf einem gemeinsamen Weg unterwegs sein. Wenn jeder auf seinem eigenen unterwegs ist, ohne links und rechts zu schauen, entfernen wir uns immer mehr voneinander. Das wäre zu schade! Denn in jedem von uns, der sich hier engagiert oder dies vielleicht gerne tun würde, steckt viel Potenzial. Dieses kann sich nur im gemeinsamen Tun entfalten. Das wurde bei vielen Aktionen, Gottesdiensten, Ausflügen und Gesprächen deutlich und einiges davon können Sie nun hier in unserem Pfarrbrief nachlesen.

In all diesen Erfahrungen die wir machen und mit all dem was uns ganz persönlich, aber auch uns als Pfarrei umtreibt, beginnt nun zum einen der Sommer und wirkt zum anderen der Heilige Geist. Warum nenne ich die beiden zusammen und quasi in einem Atemzug? Der Sommer mit seiner Wärme, mit seinen langen Tagen gibt uns oft neuen Schwung Dinge anzugehen und anzupacken. Man sitzt wieder länger draußen und trifft Menschen bei all den Feierlichkeiten die Hünxe und Umgebung zu bieten hat. Viele haben das Gefühl: Im Sommer geht



„das Leben“ irgendwie leichter.

Der Heilige Geist bewirkt da ganz ähnliches. Der „ruach“ wie es im hebräischen heißt, also der „Atem“ Gottes haucht uns immer wieder Kraft ein und will uns „Wind“ unter unsere Flügel bringen, damit wir voran kommen. Er will uns bestärken und uns helfen neu aufzubrechen. Und der Heilige Geist ist nicht nur temporär bei uns und wichtiger Bestandteil der Firmung – nein, er wird uns geschenkt für unser ganzes Leben. Auf seine Kraft und auf seine beGEISTerungsfähigkeit dürfen wir vertrauen.

Sommer und Heiliger Geist – Kraft tanken, Wärme und Wind spüren und Aufbrüche wagen.

Dieses Geschenk dürfen wir für uns annehmen.

***Und so wünsche ich Ihnen allen eine tolle Sommer- und Urlaubszeit
und genießen Sie den Wind der Sie durch diese Zeit gleiten lässt!***

Ihre und Eure

Sarah Ostermann

Pfarreileitung St. Albertus Magnus Hünxe Bruckhausen

Ökumenischer Gruß

Liebe Geschwister!

Vielleicht kennen Sie und Ihr die Szene aus der Verfilmung von Astrid Lindgrens Kinderbuchklassiker „Michel in Lönneberga“: Michel und seine Schwester Klein-Ida sollen den Nachmittagskaffee aufs Feld bringen, auf dem gearbeitet wird. Sie machen sich auf den Weg durch eine herrlich lauschige schwedische Sommerlandschaft: Sie laufen durch Wiesen, überqueren einen Bach, genießen Unbeschwertheit. Und dabei singt Klein-Ida ein Lied, das



in Schweden seit Jahrzehnten Kultstatus genießt: „Du ska inte tro det blir sommar ifall inte nån sätter fart. På sommarn och gör lite somrigt då kommer blommorna snart. – Glaub nicht, dass Sommer wird, wenn nicht jemand etwas dran tut. Im Sommer tu auch etwas Sommerliches, dann kommen die Blüten bald.“

Dieses Lied finde ich bringt ganz viel von dem zum Ausdruck, was den Sommer für viele Menschen lebenswert macht: Denn das kommt nicht nur in der Natur zum Ausdruck, die in voller Blüte steht oder wird durch die Sommersonne deutlich, die Körper und Seele wärmt. Nein, wir müssen auch selbst etwas draus machen: Mit offenen Augen durch die Welt gehen oder bei uns am Niederrhein gerne auch mal radeln; die Geselligkeit genießen, die sich an den lauen Sommerabenden einstellt und miteinander uns dabei ein Stückchen das Jesuswort der Gelassenheit zu eigen machen:

„Seht die Vögel unter dem Himmel an. Sie säen nicht, sie ernten nicht...“
Der Sommer steht für viele Menschen auch für ein bisschen Sorglosigkeit, die den Alltag unterbricht; immerhin kommen der nasskalte Herbst und der dunkle Winter wieder früh genug. Und doch fällt es mir oft schwer die Sommersorglosigkeit zu genießen, denn ich weiß, dass nicht nur der Sommer zum Ende kommt, sondern dass ein solch unbeschwerter Sommer für viele Menschen ein unerfüllbarer

Traum ist: Weil sie sich um ihre Gesundheit sorgen, weil Krieg und Gewalt ihren Alltag bestimmen, weil sie sich um Klimaschutz und eine lebenswerte Zukunft für ihre Kinder sorgen...

Und auch wenn wir in unseren Kirchen auf manche Zukunftsprognose schauen, sind es doch oft eher die düsteren Gewitterwolken, die wir am Horizont sehen und die die wohltuende Sommerwärme sich zu einer (er)drückenden Hitze aufstauen lassen: Sommer ist das, was du draus machst - zurück zur vermeintlich heilen Welt in Småland, die Klein-Ida genießt; zurück zum Jesus-Wort, dass uns rät die Sorglosigkeit für einen Moment schätzen zu lernen. Sommer ist das, was du draus machst: Das ist kein lebensfremder Rat, der nicht um all die anderen Dinge weiß.

Es ist ein lebenspraktischer Rat, da, wo es möglich ist die Akkus aufzuladen – miteinander. Und was für den Sommer gilt, gilt auch für unser Miteinander als Hünxer Kirchengemeinden.

Ökumene ist das, was du draus machst: Ich genieße es und freue mich über die vielen kleinen Aufbrüchen, die wir im letzten Jahr gegangen sind: Die ökumenischen Schulgottesdienste sind inzwischen fest verankert und machen eine ganz neue Form des Miteinanders in den Familien erfahrbar, wir haben ökumenisch für den Frieden gebetet und am Aschermittwoch gemeinsam die Fastenzeit begonnen... Einfach mal losgehen, einfach mal machen: Im Sommer etwas Sommerliches, in der Ökumene etwas Ökumenisches – so wie Gott es uns ans Herz legt. Wir als evangelische Christ*innen freuen uns auf die sommerlichen und ökumenischen Begegnungen, die vor uns liegen.

Ihr/Eurer

Mirko Lipski-Reinhardt

Pfarrer in der Ev. Kirchengemeinde Hünxe

Termine

30
Mai

Donnerstag Fronleichnam



27
Juni

Donnerstag
10:00 Uhr

Firmung der Kinder der
Waldschule in St. Alber-
tus Magnus durch Weih-
bischof Rolf Lohmann

28
Juni

Freitag
17:00 Uhr

KAB- Treff, Grillen am
Kindergarten

23
August

Freitag
19:00 Uhr

Lagerfeuerkonzert der
Saiten-Einsteiger in
St. Albertus Magnus

11
Oktober

Freitag
18:00 Uhr

Konzert der „Saelle bel
Canto“ in St. Hedwig, Chor-
leiter: Hans-Dieter Rohde

13
Oktober

Sonntag
09:30 Uhr

Patronatsfest in
St. Hedwig

Samstag
11:00 Uhr

Erntedankfest in
St. Albertus Magnus

27
Oktober

Samstag
18:30 Uhr

Patronatsfest in
St. Albertus Magnus,
anschl. Ehrenamtsfest

16
November

Sonntag
12:00 Uhr

Volkstrauertag;
Gang zum Ehrenmal der
KAB

17
November

Donnerstag
17:00 Uhr

Firmung in
St. Albertus Magnus

21
November

Sonntag

Adventskonzert der STAF
in St. Albertus Magnus

08
Dezember

Freitag

Nacht der Lichter in
St. Albertus Magnus

13
Dezember

Gottesdienste in unserer Pfarrei

St. Albertus Magnus

Jeden Samstag
18:30 Uhr

Heilige Messe

Jeden 4. Sonntag
11:00 Uhr

Familiengottesdienst

St. Hedwig

Jeden 2. Sonntag
09:30 Uhr

Wortgottesdienst mit
Kommunionausteilung

Jeden 1. Und 3. Freitag
18:00 Uhr

Heilige Messe



Kirchencafé in St. Hedwig und Mahl-Zeit in St. Albertus Magnus



Unsere Pfarrei ist gesellig und sehr an Gemeinschaft miteinander interessiert. Das wird besonders zweimal im Monat nach den Gottesdiensten deutlich.

Immer wenn wir Sonntags gemeinsam Wortgottesfeier halten, wird danach zum gemeinsamen Essen und Verweilen eingeladen. In St. Hedwig immer am 2. Sonntag im Monat nach der Wortgottesfeier um 9:30 Uhr, treffen sich alle die Lust und Zeit haben zum gemeinsame Kirchencafé, dass durch den Hedwigskreis vorbereitet wird. Bei Brötchen, Kuchen, Kaffee und guten Gesprächen verweilen viele noch, um dann in den Sonntag zu starten.

In St. Albertus Magnus findet die Mahl-Zeit immer am 4. Sonntag im Monat statt. Sie schließt sich dem Familiengottesdienst, der um 11:00 Uhr beginnt an und ist im Gegensatz zum Kirchencafé eher ein gemeinsames Mittagessen. Ob Linsensuppe, Pizza oder Würstchen im Brötchen, der kleine Vorbereitungskreis lässt sich immer was Schmackhaftes einfallen. Und nicht zu vergessen: Es gibt immer einen kleinen Nachtisch!

Sie oder Ihr hört gerade zum ersten Mal davon? Na dann kommt doch beim nächsten Mal einfach vorbei! Wir würden uns auf jeden Fall freuen!

Geburtstage

die Pfarrgemeinde gratuliert:

03.07. Sofie Reinhardt	85	19.09. Hans-Werner Witthaus	75
06.07. Maria Kowalski	94	20.09. Helga Juppien	94
06.07. Ruth Kusch	91	22.09. Alfons Teichert	85
07.07. Michael Ko	85	27.09. Renate Pimpertz	90
08.07. Ingrid Meister	85	05.10. Willi Egetenmeier	93
10.07. Alfred Weigang	93	06.10. Leopold Krause	80
15.07. Estela Ortega	94	06.10. Elsa Rolle	95
17.07. Brigitte Clermont	80	07.10. Reinhold Strathmann	80
19.07. Eberhard Rühle	91	08.10. Christa Raindl	85
20.07. Ingeborg Düster	91	09.10. Irene Kristke	94
26.07. Rosa Desort	91	16.10. Helga Haustein	85
26.07. Mechthild Römer	80	17.10. Günter Alsdorf	75
31.07. Heinz-Jürgen Nienhaus	80	20.10. Alfons Riell	85
04.08. Oskar Herberz	75	20.10. Alice Rühle	90
06.08. Annerose Hardt	97	26.10. Gertrud Rutert	85
07.08. Maurice Mouchachen	75	26.10. Brigitte Wolters	85
07.08. Heinrich Wolters	85	28.10. Helmut Geisen	75
10.08. Heide Feldkamp	80	28.10. Angela Kleine	93
10.08. Josef Hampen	85	06.11. Rosa-Maria Quindeau	85
16.08. Wolfgang Schneider	80	06.11. Hubert Voß	75
21.08. Brigitte Igelbüscher	75	07.11. Elvira Martin	75
21.08. Christel Voigt	80	12.11. Ulrike Oberhofer	75
24.08. Hans Fey	96	13.11. Ursula Bosch	75
25.08. Maria Rodenbeck	100	14.11. Hermann Enders	80
29.08. Christel Svejkovsky	90	22.11. Ewald Hall	80
31.08. Ida Heußen	96	27.11. Maria Jeschke	96
03.09. Emilie Spiller	80	28.11. Klaus-Jürgen Bernsmann	85
06.09. Marianne Klose	80	28.11. Ulrike Krummeich	75
08.09. Maria Mandolla	80	28.11. Barbara Zimmermann	80
09.09. Dieter Hüttermann	75	29.11. Doris Langenfurth	75
10.09. Lucyna Okruta	75	30.11. Charlotte Glober	90
13.09. Edith Mitschke	85	02.12. Adolf Kamps	90
15.09. Hildegart Slusarek	96	05.12. Ursula Meis-Machtemes	75
16.09. Heinrich Kleutghen	93	07.12. Christa Bartlewski	92
18.09. Ursula Brandt	75	07.12. Alois Weber	85
18.09. Elfriede Greif	90	08.12. Christa Buchwald	75

08.12. Elisabeth Werbonat	91	17.12. Ingrid Hartmann	85
12.12. Paraska Markowski	92	17.12. Wilhelmine Hopfinger	99
15.12. Bernhard Gehrke	91	24.12. Margret Heybach	85
16.12. Christa Rautenberg	75	26.12. Heinz Freikamp	90
17.12. Klaus Bohnert	75	27.12. Johannes Heskamp	75
17.12. Agnes Gilles	85		



Wir wünschen auch allen anderen Pfarremitgliedern alles Gute zum Geburtstag. Wir gratulieren hier zu ihren runden Geburtstagen 75 – 80 – 85 und ab dem 90. Geburtstag, jährlich mit Namen.

Falls Sie in Zukunft keine Veröffentlichung wünschen, dann melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.

Neues von der KAB

KAB Ausflug ins Humberghaus in Dingden

Im April hat sich die KAB unserer Pfarrei auf den Weg nach Hamminkeln Dingden gemacht. Dort haben sich die Mitfahrenden das Humberghaus angeschaut. Dieser Ort hat alle sehr tief bewegt. Das ehemalige Wohnhaus inklusive Fleischerei der jüdischen Familie Humberg, die im Nationalsozialismus zum größten Teil umgebracht wurde, steht als Mahnmal mitten im Dorf. Es machte allen nochmal deutlich: **Nie wieder ist jetzt!**



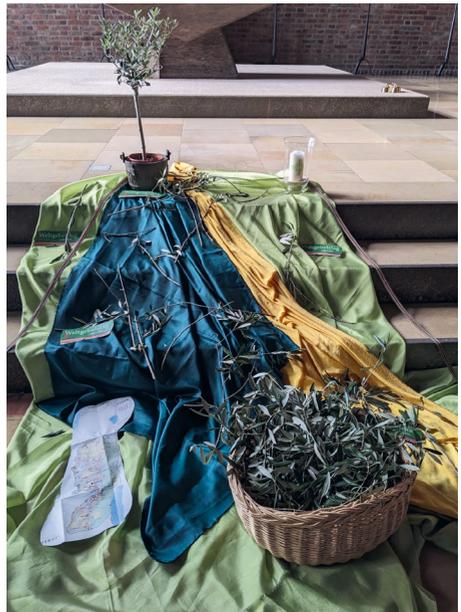
Einladung zu einem Grillabend

Die ganze Kirchengemeinde ist herzlich eingeladen zu einem geselligen Abend mit Musik am **Freitag, der 28.06.2022 um 17:00 Uhr** auf dem Gelände am Kindergarten in Bruckhausen. Die KAB bietet diese gemütliche Zusammenkunft so seit vielen Jahren an. Wer schon einmal an dem „KAB-Treff“ teilgenommen hat, weiß, dass man hier mit Freunden und Bekannten einen schönen Abend verleben kann, mit Leckereien vom Grill und erfrischenden Getränken. Zu diesem Abend können Sie gerne auch Ihre Freunde und Nachbarn mitbringen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen Mitglieder unserer Kirchenmusikgruppe „Staff“. Als Kostenbeitrag bitten wir um eine Spende, die Getränke und das Essen werden nicht einzeln abgerechnet. Für eine bessere Planung würden wir uns über eine Anmeldung bei Hans-Peter Gietmann, 0206439560 freuen.

PS: Am 28.6. ist kein Spiel der Europameisterschaft

Weltgebetstag der Frauen 2024

Ein fester Termin im Kalender von vielen Pfarreien, ist der Weltgebetstag der Frauen am 1. Freitag im März jeden Jahres. Auch in unserer Pfarrei ist dies einigen Frauen ein wichtiges Anliegen und so wurde in ökumenischer Tradition dieses gemeinsame Gebet vorbereitet. In diesem Jahr war Palästina das Land, dass in den Blick genommen wurde unter dem Motto „...durch das Band des Friedens“. Im Gottesdienst, den die Frauen gemeinsam geleitet haben, wurden eigene Fürbitten auf Kärtchen geschrieben, Kieselsteine als das Schwere im Leben vor Gott abgelegt und jeder durfte sich einen Olivenzweig mitnehmen um danach mit den Worten auf Arabisch „Salaam al Masshih“ den „Frieden Christi“ in die Welt zu tragen. Im Anschluss an den gelungenen Gottesdienst haben noch viele bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im Albertusheim verweilt und sind ins Gespräch gekommen.



Pastoraler Raum

Seit dem 01.01.2024 ist er nun rechtlich in Kraft getreten, der „Pastorale Raum“. Bei uns gehören die vier Pfarreien Dinslaken St. Vincentius, Hünxe-Bruckhausen St. Albertus Magnus, Voerde St. Peter und Paul und Walsum St. Dionysius dazu. Noch ist alles rund um den Pastoralen Raum sehr theoretisch und nicht viel mehr als eine Größe auf dem Papier. Denn die verschiedenen Arbeitsgruppen auf Bistumsebene zu ganz unterschiedlichen Themenfeldern, die dem „Pastoralen Raum“ zukünftig Gesicht und Struktur geben sollen, haben ihre Arbeit zwar abgeschlossen, aber vieles davon kann noch nicht konkret umgesetzt oder weiterentwickelt werden, weil Bischof Felix Genn noch nicht abschließend darüber entschieden hat. Doch egal wie er letztlich entscheidet, die Aufgabe für uns alle (Haupt- und Ehrenamtliche) wird sein, diesen Raum nach und nach und immer mehr mit Leben zu Füllen. Dem Finanz- und Personalmangel, dem gesellschaftlichen und demographischen Wandel ist es geschuldet, dass wir alle dafür Sorge tragen müssen, dass es auch in Zukunft unter ganz veränderten Bedingungen möglich sein kann die Frohe Botschaft Jesu, das Evangelium, den Menschen zu verkünden und sie damit in Berührung zu bringen. Das gelingt zukünftig aus oben genannten Gründen aber nur noch, wenn wir in größeren Einheiten denken und auf verschiedenen Ebenen zusammenarbeiten und somit Synergien nutzen und durch Kooperationen Kräfte und Ressourcen gemeinsam bündeln und nutzen. Deshalb ist der Pastorale Raum in erster Linie ein „Kooperationsraum“. D.h. die Pfarreien bleiben zwar selbständig unter eigener (Vermögens-)Verwaltung, aber das Seelsorgepersonal wird zukünftig nur auf den Pastoralen Raum hin ernannt und eingesetzt. Die Seelsorge wird also enger vernetzt werden müssen. Was auch Vorteile hat, weil man gemeinsame Ressourcen nutzen kann und an Projekten/Ideen/Formaten der anderen partizipieren (teilhaben) kann. Sprich: Nicht alles muss vor Ort entwickelt und gestemmt werden, sondern man arbeitet enger zusammen und nutzt die verschiedenen Kräfte und Ideen der anderen mit. Der Pastorale Raum wird zukünftig von einem Leitungsgremium geführt, welches aus ca. vier Haupt- und Ehrenamtlichen besteht. Dieses Leitungsgremium bis Ende 2025 zu finden und der zukünftigen Leitung eine Struktur



zu geben, dazu hat sich ein „Koordinierungsteam“ aus Haupt- und Ehrenamtlichen aus dem ganzen Pastoralen Raum gebildet, welches von einem Koordinator aus dem Bistum begleitet wird. Für St. Albertus Magnus Hünxe-Bruckhausen sind in diesem Team **Gisela Hüttermann**, **Nina Hohnstein** und **Pastor Thomas Berger**. Zweimal hat sich dieses Team schon getroffen und über zukünftige Kooperationsmöglichkeiten und natürlich über eine künftige Leitungsstruktur gesprochen. Immer wieder einmal werden die Mitglieder auf verschiedenen Wegen die Inhalte der Treffen und die Überlegungen zu bestimmten Themen in die Pfarrei kommunizieren.

Jetzt ist sie im (Fast-) Ruhestand!

Am 31. Mai hat unserer Küsterin für St. Albertus Magnus Maria Hernicke ihren Dienst beendet. In der Hl. Messe am 25. Mai in der Pfarrkirche dankte ihr sowohl Pfarrer Thomas Berger als auch der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Hans-Peter Gietmann, für ihren Einsatz und ihr Engagement. Bereits von 2000 bis 2010 hatte Frau Hernicke diesen Dienst versehen und übernahm nach dem Weggang von Frau Ariane Schwarz diese Tätigkeit wieder zum 1. Januar 2023.



Die Kirchengemeinde freut sich aber darüber, dass Frau Hernicke weiterhin Vertretungen übernehmen wird. So wird sie immer mal wieder in St. Albertus Magnus als auch in St. Hedwig als Küsterin zu sehen sein.

Wir wünschen ihr für den Unruhestand alles Gute, viel Gesundheit und Gottessegnen.

7 Monate ohne

Liebe Leserinnen und Leser !

Sieben Monate ohne Pastor Werges. Noch vor einem Jahr war es nur schwer vorstellbar, für mich, ganz persönlich und für uns, als Kindergarten, ohne Pastor Werges, die Belange des Kindergartens gut vertreten zu wissen.

Er war immer da, fast immer. Man konnte ihn auf dem kurzen Dienstweg erreichen und wir waren für ihn eine wichtige Institution. Er war es, der sich maßgeblich für die Erweiterung unserer Kindertageseinrichtung eingesetzt hat und er hat die Wichtigkeit früher Bildung erkannt.

Es kam, wie es kommen musste. Der Tag des Abschieds und zugleich der Neubeginn mit unserer Gemeindeleiterin, Frau Sarah Ostermann und unserem Pfarrverwalter, Pfarrer Thomas Berger.

Herr Berger ist nicht auf dem kurzen Dienstweg zu erreichen, aber nicht weniger an uns interessiert. Ganz im Gegenteil! Sicherlich haben Sie auch schon mit ihm heilige Messe feiern dürfen und sind danach mit einem guten Gefühl nach Hause gegangen.



Frau Ostermann ist eigentlich überall. Für ihren Bekanntheitsgrad habe ich 10 Jahre gebraucht. Sie ist überall anzutreffen. Alt und Jung kennen sie aus zahlreichen Begegnungen. Es weht ein frischer Wind, durch die altherwürdigen Gemäuer unserer Kirche. Er treibt grüne Luftballons bis unter das Kirchendach und später bis in die Baumwipfel vor unserer Kirche. Man fühlt sich eingeladen von ihr, man fühlt sich gehört und gesehen. Nicht nur in dienstlichen Kontexten, auch persönlich. Wir haben das Gefühl, es wäre nie anders gewesen.

Vieles hat sich verändert. Die Gottesdienstzeiten, die heiligen Messen, der „Spirit“ in unserer Gemeinde, auch in unserem Kindergarten. Die Eltern kennen Frau Ostermann und die Kinder wissen wer Sarah ist, „ das ist die Frau vom Osterhasen“, Kind, 5 Jahre. Nein, das ist sie leider nicht !

Obschon sie das Leben in unserer Kirchengemeinde ein bisschen bunter gemacht hat, hier und da große Sprünge wagt und ziemlich fröhlich aussieht.



Sie ist eine mutige, kluge junge Frau, mit großem Herzen und viel Fingerspitzengefühl für die Belange der Menschen in St. Albertus Magnus und einem hohen Interesse für unsere Tageseinrichtung. Da wo sie ist, da weht der heilige Geist und wir wünschen uns, das es noch lange so bleibt.

Für das Team des katholischen Kindergartens
St. Albertus Magnus
Martina van Laak

Sternsinger

Liebe Gemeindemitglieder.
In einer intakten Umwelt aufzuwachsen und ein gesundes Leben führen zu können wird international als ökologisches Kinderrecht bezeichnet.

Der Klimawandel führt dazu, dass sich Lebensräume verändern: Trockengebiete nehmen zu, gleichzeitig steigt die Zahl, der von Überschwemmungen bedrohten Gebiete. Menschen, die von der Landwirtschaft und regelmäßigen Erträgen abhängig sind, entzieht das die Lebensgrundlage.

Der Amazonas-Regenwald verschwindet. Für landwirtschaftliche Großprojekte, Infrastruktur oder den Anbau von Rohstoffen werden täglich unzählige Bäume gefällt oder abgebrannt. Rund hundert Tierarten sterben pro Tag im Amazonas-Regenwald aus, da ihnen so der Lebensraum genommen wird.

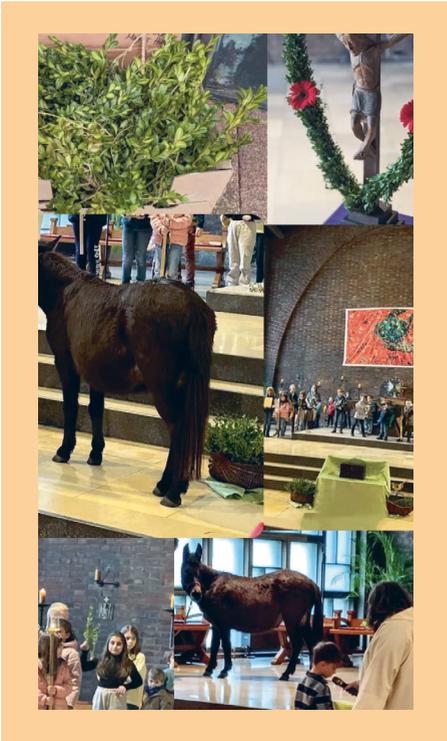
Mit Ihrer Spende an die Sternsinger haben sie uns geholfen einen kleinen Beitrag zum Erhalt des Regenwaldes in Amazonien zu leisten. Unsere Sternsingergruppen haben wieder viele schöne Momente an den Haustüren erlebt. Kostbare Begegnungen haben die Kinder und Gruppenleitungen oft motiviert, über schlechte Wetterverhältnisse hinwegzusehen und weiterzumachen. Mit Ihrer Hilfe haben wir ein Rekordergebnis von 15 000 Euro eingesammelt. Darüber freuen wir uns sehr. Vielen Dank.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch an Stephanie Gerigk aussprechen. 10 Jahre hat sie uns tatkräftig als Organisatorin und Gruppenleiterin unterstützt. Aus unterschiedlichen Gründen musste sie schweren Herzens aus dem Organisatoren Team aussteigen. Wir wünschen ihr alles Gute und sagen vielen Dank. Unser Blick geht jetzt in die Zukunft. Wir freuen uns auf die nächste Aktion und darauf sie wieder an den Haustüren zu besuchen.

Liebe Grüße

Michael Wiczorek, Jenny Houben, Katrin Rösel und Tanja Göring

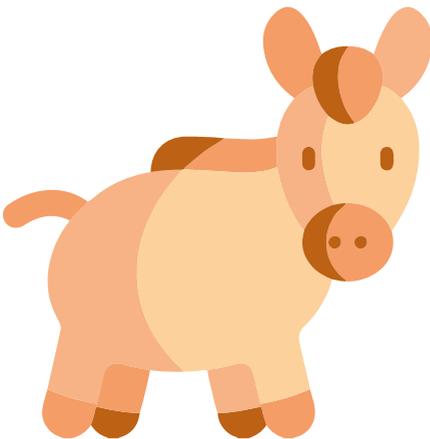




„Ein Esel in der Kirche?“

Klar, an Palmsonntag ist das hier so! Wir bleiben da ganz nah an Jesus, der früher auf einem Esel durch das Stadt-tor in Jerusalem geritten ist. Hier in Hünxe Bruckhausen ist zwar niemand auf dem Esel in die Kirche hinein-geritten, aber die Kinder haben sich mit Palmzweigen wedelnd dem Esel in einer Prozession durch die Kirche angeschlossen.

Gemeinsam haben wir mit unseren „Hosianna“ – Rufen gejubelt, haben gemeinsam mit der Hedwigskapelle laut und kräftig gesungen und dem Esel noch die ein oder andere Frage gestellt. Ein freudiges gemeinsames Fest – fast ein bisschen wie damals bei Jesus.



Triduum – die Kar- und Ostertage in unserer Pfarrei



Das erste Osterfest ohne einen eigenen Pfarrer in unserer Pfarrei, wie soll das wohl werden. Das habe ich vor der Heiligen Woche oft gehört. Da war es mir als neue Pfarreileitung besonders wichtig, dass viele merken: Wir bekommen das gemeinsam hier schon gewuppt! Unser Pfarrverwalter Pfarrer Berger und ich haben dann gemeinsam diese Tage vorbereitet und viele Ehrenamtliche mit eingebunden. So gab es die klassische Fußwaschung in der Messe, an der wir uns an das letzte Abendmahl mit Jesus erinnerten und die beliebte anschließende Agapefeier im Albertusheim am Gründonnerstag. Am Karfreitag gab es

an beiden Kirchstandorten eine Möglichkeit den Kreuzweg zu erleben. Ob für Familien in St. Albertus Magnus oder in der Feier des Leidens und Sterbens in St. Hedwig. Den großen Höhepunkt fand die heilige Woche dann in der feierlichen Osternacht mit anschließendem Osterfeuer und gemeinsamen Umtrunk.

Im Nachhinein kamen viele zur mir und sagten: Das war richtig intensiv und richtig schön! Und das wiederum macht mich froh und stolz. Das wir gemeinsam merken: Zusammen sind wir stark und können etwas Tolles schaffen – denn auch das ist Kernaussage unseres Auferstandenen!

Sarah Ostermann

„Schritt für Schritt, DU gehst mit“

Erstkommunionvorbereitung 2023/2024

Im September 2023 machten sich 28 Kinder und 7 Katechetinnen zum ersten Mal unter der Leitung von Sarah Ostermann auf den Weg zur Erstkommunion. Gemeinsam lernten wir viel über unseren Glauben und das Leben von Jesus. Der erste sehr besondere Termin war ein Paten/Kind Tag. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst ging es an das Gestalten eines Holzkreuzes, in die Kirche zum Kino und in das Albertusheim, wo einige Gesellschaftsspiele aufgebaut waren. Gestärkt wurde sich zwischendurch am Mitbringbuffet.



In den folgenden Wochen trafen sich die Kinder meist in zwei Gruppen im Blockhaus und in der Kita. Sie hörten vom Leben Jesu und sprachen über ihre eigene Taufe. Das Thema Versöhnung und Beichte wurde sowohl mit den Kindern als auch bei einem Elternabend besprochen und mündete in die Erstbeichte der Kinder. In der Adventszeit beteiligten sich einige Kinder am Krippenspiel für Heiligabend und am

letzten Schultag vor Weihnachten trafen wir uns zum gemeinsamen Singen in St. Albertus Magnus. In den Gruppenstunden wurde immer wieder gesungen, gespielt und auch gebastelt. Beim Thema „Sprechen mit Gott“ gestalteten die Kinder ihre eigene „Praystation“ für Zuhause. Zu Ostern sprachen wir intensiv über das letzte Abendmahl und den daraus entstandenen Gottesdienstablauf. Gemeinsam wurde ungesäuertes Brot gebacken und die Emmaus Geschichte nachgespielt.



Nach den Ferien ging es dann auf einen großen Ausflug in die Hostienbäckerei nach Kevelaer. Dort wurde den Kindern und Erwachsenen zunächst sehr eindrucksvoll die Geschichte von Mose und dem Auszug aus Ägypten erzählt. So duften wir erfahren, warum wir auch heute noch dieses kleine unscheinbare Stück Brot miteinander essen.

„Schritt für Schritt, DU gehst mit“ Erstkommunionvorbereitung 2023/2024



Anschließend durften wir in der gläsernen Bäckerei sehen, wie aus 40kg Mehl und 30l Wasser Hunderte von Hostien gebacken und ausgestanzt werden. Danach durfte jedes Kind eine Platte selber ausstanzen. Diese Hostien nahmen wir dann mit für unsere Kommunionfeiern. Im Anschluss trafen wir uns noch zu einem gemütlichen Picknick im neuen Salinengarten.

Die Kinder waren noch zu einem fast ganz normalen Abendgottesdienst eingeladen. Dort wurden viele Elemente der Messe zwischendurch von Frau Ostermann erklärt. Dies war nicht nur für die Kinder spannend,

sondern auch für viele „geübte“ Kirchgänger.

Nun ging es mit großen Schritten auf die Erstkommunionfeiern zu. Zum ersten Mal seit langer Zeit war es den Familien freigestellt, ob sie am Donnerstag oder Sonntag feiern wollen und auf wunderbare Weise hatten wir bei beiden Feiern jeweils 14 Kinder. Einige Tage vor den Feiern probten wir in der Kirche. So hatten wir dann am 9. Mai mit Pfarrer Berger und am 12. Mai mit Pfarrer Kolks zwei wunderschöne Kommunionen mit glücklichen Kindern, zweimal voller Kirche und wunderschönem Wetter.

Es war eine sehr schöne Vorbereitungszeit und wunderbar zu sehen, wie sich die Kinder auf das für sie teilweise neue Thema Glauben und Kirche eingelassen haben. Vielleicht gehen ja einige den Weg auch weiter. An Fronleichnam nahmen jedenfalls vier Mädchen schon als Messdienerinnen an dem Gottesdienst.

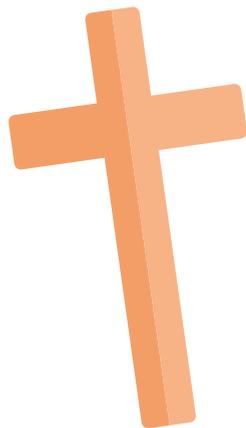
Schritt für Schritt, DU gehst mit!

Vielen Dank an alle Kinder für das Mitmachen, an die Eltern für das Vertrauen, an die Katechetinnen für die Zeit und die Kraft und an Frau Ostermann für die tolle Anleitung und Begleitung.

Stefanie Peelen



Unsere Kommunionkinder

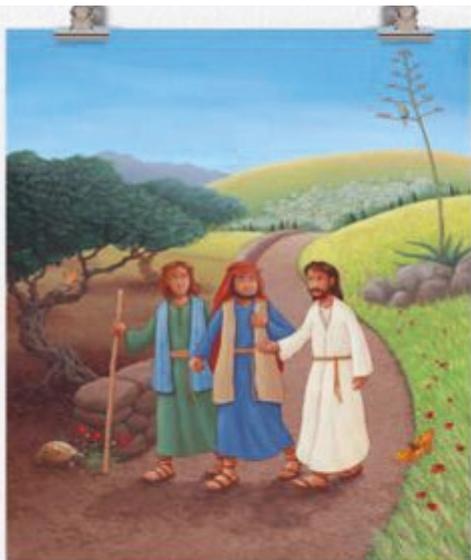


09. Mai

Max Beckmann
Hailie Jade Beckmann
Phil André Bohry
Bryan Shorty Dierks
Moritz Eisenacher
Mio Henry Heinz
Lenny Holewa
Felix Constantin Karsten
Max Nohlen
Phil Marten Prochnow
Fiete Sander
Elin Ulrich
Pauline van der Linde
Leo Anton Weigandt
Zoe Joleen Zimmer

12. Mai

Maryam Al-Qes Hanna
Moritz Hüsken
Devin Kampen
Norman Kotzur
Sarah Katharina Peelen
Filip Petrli
Josephine Pyta
Klara Louise Smith
Lira Steinbach
Zoey Unger
Simon Voß
Julian Wysocki
Charlotte Zimmer



„Du gehst mit“

*Motto der
Erstkommunionvorbereitung
2024*



**Wir wünschen allen Kindern
alles Gute und Gottes Segen
zur Erstkommunion 2024!**





Du willst MessdienerInnen werden?
Dann komm zu
unseren Gruppenstunden!

TERMINPLAN

22. August von 17.00-18.00

Kirche St. Albertus Magus

19. September von 17.00-18.00

Kapelle St. Hedwig

10. Oktober von 17.00-18.00

Kirche St. Albertus Magnus

07. November von 17.00-18.00

Kirche St. Albertus Magnus

24. November von 11.00 - 13.00

Einführungsgottesdienst der neuen
MessdienerInnen

Kirche St. Albertus Magnus

05. Dezember von 17.00-18.00

Blockhaus Hünxe

19. Dezember von 17.00-18.00

St. Hedwig / St. Albertus Magnus
(je nachdem wo Weihnachten gedient wird)

Das Team freut sich auf dich.

Ansprechpartnerinnen:

Alina Göring und Sarah Ostermann

Du hast noch Fragen? Meld dich gerne bei deinen
Ansprechpartnerinnen oder in unserem Pfarrbüro!

Telefonnummer: 02064/ 4 63 93



Yeeeaahhh...

...der Sommer beginnt und auch wir Waschbären haben wieder viele spannende Aktionen geplant.

Für uns begann das Jahr mit einem zauberhaften Ausflug in den Kölner Zoo, wo wir die leuchtenden Seidentiere der China Lights bestaunt haben. Im April schauten wir uns gemeinsam im Schlosskino in Münster den Anime „Das wandelnde Schloss“ an.

Aber auch in den kommenden Monaten haben wir neben den wöchentlichen Gruppenstunden, in denen wir beim gemeinsamen Backen, Spielen und Experimentieren viel Spaß haben, noch einige Abenteuer geplant. Beim BobbyCarRennen sind wir wieder mit einigen Spielständen unter der Jurte zu finden und auch auf den Jugend-DIN-Tagen, sowie dem Interkulturellen Fest im Stadtpark Dinslaken sind wir vertreten. Traditionell fahren wir mit den älteren Waschbären ins Phantasialand und mit den jüngeren in den Ketteler Hof. Großes Highlight in diesem Jahr ist der Ausflug nach Köln, wo wir in der Ausstellung „Ramses und das Gold der Pharaonen“ die ägyptische Geschichte kennenlernen.

Zu Halloween geht es mit den Waschbären auf Gruseltour ins Toverland.

Dies ist nur ein kleiner Überblick der bereits geplanten Aktionen, die im Laufe des Jahres auch spontan noch erweitert werden. Der Märchenmarkt auf dem Kösters Hof in Oberhausen und der Weihnachtsmarkt in der Zechenwerkstatt in Lohberg runden unser erlebnisreiches Jahr ab.



„Willkommen im Leben – kleiner Segen!“



Unter diesem Motto waren junge Familien aus dem ganzen Pastoralen Raum und dem Kirchenkreis eingeladen sich segnen zu lassen. Egal ob noch mit Baby im Bauch oder bereits auf dem Arm. Evangelische und Katholische Seelsorger haben die Feier gemeinsam gestaltet und an diesem Tag wortwörtlich „Blumen sprechen lassen“. Ganz praktisch haben die Familien dann auch selbst eine Blumenzwiebel eingepflanzt und mit nach Hause genommen. Genau wie ihr kleiner menschlicher Segen, dürfen sie diese Pflanze nun pflegen, umsorgen und groß ziehen. Bei ein paar kühlen Getränken und Snacks blieben einige auch danach noch da.



Schön, dass es euch gibt!

Der nächste Segensfeier – Termin steht auch schon fest:
Sonntag, 27. Oktober um 15 Uhr
in der Ev. Johanneskirche in Walsum (Franz-Lenze-Platz 47)

Waldschule Hünxe

Schon seit vielen Jahren verbindet uns mit der Pfarrgemeinde Sankt Albertus Magnus und den dazugehörigen Kirchen in Hünxe und Bruckhausen eine gute Tradition gemeinsamer Feiern und Feste. Wir durften dabei sein und erleben, wie sich die Gemeinde gewandelt hat. Von einer eigenständigen Gemeinde über die Fusion, die Refusion, die erneute Eigenständigkeit und nun der Übergang in den pastoralen Raum. Immer haben wir dabei mit unseren Anliegen offene Ohren und helfende Hände gefunden. Wir sind sehr zuversichtlich, dass dies auch weiterhin so sein wird.



Nach einem wunderschönen Weihnachtsgottesdienst, den wir mit der ganzen Schulgemeinde gefeiert haben, freuen wir uns nun auf zwei große Feste im Juni. Die Firmgruppe unserer Schule, an der sechs Schülerinnen und Schüler teilnehmen, hat sich seit August auf die Firmung vorbereitet. Am 27. Juni ist es endlich so weit. An dem Tag feiern wir morgens um 10:00 Uhr mit Weihbischof Lohmann dieses besondere Fest. Nachdem wir uns mit den Themen Ich, Wir, Gott, Dreifaltigkeit, Vater, Jesus und Heiliger Geist beschäftigt haben, bereiten wir nun den Gottesdienst zum Thema „Viele Gaben- ein Geist“ vor.



Unsere Vorbereitung enthielt immer etwas für den Kopf, das Herz und die Hand. Wir haben gesungen und gebastelt, Mandala gelegt, Gedichte geschrieben und miteinander gebetet und eine Kreuzwegandacht gefeiert. Es wurde viel gelacht, manchmal war es auch traurig. Es ist nicht immer einfach, sich als junge Erwachsene mit dem bisherigen (Er)Leben und den Perspektiven auseinander zu setzen.

Zwei Tage vorher, am 25. Juni entlassen wir 15 Schülerinnen und Schüler aus der Schulzeit in ihre berufliche Zukunft. Diese Wort-Gottes-Feier feiern wir als ökumenische Andacht in Bruchhausen. Unter dem Motto des Tages „das Band der Freundschaft“ werden wir auch in der Kirche miteinander feiern.

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Feste und Feiern.



„Neuanfang“ - die Firmvorbereitung ist gestartet!

**„Halt mich am Vorne fest, es fühlt sich wacklig an.
Herzlich Willkommen – Neuanfang!“**

Mit diesen Zeilen aus dem Lied von Clueso, sind wir im Frühling in die neue Firmvorbereitung gestartet. 28 junge Menschen haben sich auf gemacht, den Glauben zu entdecken und sich zu fragen wie sie diesen in ihr ganz persönliches Leben integrieren wollen – jeder für sich ganz individuell, aber auf jeden Fall als Gemeinschaft.

Vorgestellt hat sich unsere Firmgruppe am 28. April mit einem Jugendgottesdienst. Dabei haben sich mit Hilfe von grünen Luftballons nicht nur die FirmandInnen mit Gott verbunden, sondern die ganze versammelte Gemeinde. An unserem Gott können wir uns fest machen.

Hoffen wir, dass die Jugendlichen diese Erfahrung noch öfter machen auf ihrem Weg hin zum Sakrament der Firmung am 21. November diesen Jahres.



Musik und Text am Abend

Musik und Text am Abend als kleine Auszeit im Alltag
Jeden 1. Donnerstag im Monat in der Hedwigskapelle Hünxe

Dauer ca. 30 Minuten von 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr

04.06.2024	06.08.2024	01.10.2024	03.12.2024
02.07.2024	03.09.2024	05.11.2024	07.01.2025

Ich habe in meiner Reha ein für mich sehr wertvolles Angebot kennengelernt, was ich gerne als Neuanfang auch für unsere Kirchengemeinde ins Leben rufen möchte. Bei Frau Sarah Ostermann stieß ich sehr schnell auf offene Ohren und Arme, so dass wir ab Juni 2024 dieses Vorhaben schon in die Tat umsetzen können.

Du bist herzlich eingeladen, am 1. Donnerstag im Monat um 18.30 Uhr, für eine halbe Stunde der Musik und den Texten zuzuhören und eine kleine Auszeit im Alltag für dich zu genießen. Interessierte, die sich an der Gestaltung dieser halben Stunde beteiligen möchten, sind herzlich eingeladen, sich bei mir zu melden. Sei es, dass du dich musikalisch einbringen möchtest, oder einen Text, eine Geschichte, ein Gedicht oder ein Gebet lesen magst. Deinen Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Es wäre schön, wenn sich viele Menschen aller Altersklassen beteiligen, so dass es sich zu einem lebendigen Angebot von und für uns entwickeln kann.

Manchmal zeigt sich der Weg erst, wenn man anfängt, ihn zu gehen.

-Paulo Coelho-

Christiane Hülser
02858/838 191

Katholische Pfarrgemeinde
St. Albertus Magnus
St. Hedwigskapelle
Gansenbergweg 37
46569 Hünxe

Wir fahren nach Rom!



Papst Franziskus hat das Jahr 2025 als **Heiliges Jahr** ausgerufen. Es ist Tradition, in einem solchen Jahr eine Pilgerreise nach Rom zu unternehmen. Das Bistum Münster schließt sich dieser Tradition an und pilgert vom **11./12. bis 19. Oktober 2025** nach Rom. Auch unserer Pfarrei St. Albertus Magnus wird sich an der Bistumswallfahrt zum Heiligen Jahr 2025 beteiligen.

Unser Pfarreileitung Sarah Ostermann wird diese Fahrt begleiten. Ein kleiner Auszug aus dem Programm in Rom: Neben klassischen Sehenswürdigkeiten wie Kolosseum und den Meisterwerken in den Vatikanischen Museen gibt es eine Eucharistiefeier im Petersdom, eine Messe mit Firmung in St. Paul vor den Mauern und verschiedene Pilgerwege durch die Stadt. Der Höhepunkt ist sicherlich die Papstaudienz. So wird diese Pilgerreise in die Ewige Stadt zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Das Motto unserer gemeinsamen Bistumswallfahrt wird lauten:
„Wir verkünden euch das Leben“ (1 Joh 1,2)

Nähere Informationen dazu gibt es im Internet:
www.bistumswallfahrt2025.de und www.heiligesjahr2025.de
ODER auch in unserem Pfarrbüro, über das Sie auch die Unterla-
gen zur Anmeldung bekommen können.

Wir freuen uns über alle, die sich dieser
Reise anschließen!



Fronleichnam

Da meinte es Petrus aber gut mit uns! Regenschauer und Graue Wolken wurden uns angekündigt – Sonnenschein und blauen Himmel haben wir bekommen.

So konnte in diesem Jahr Fronleichnam unter freiem Himmel gefeiert werden. Gestartet haben wir mit einer gut besuchten Messe auf dem Schulhof „Am Dicken Stein“. Danach zogen die MessdienerInnen, der singende und betende Gemeinde, unter lautem Schellen als Prozession durch die Straßen Bruckhausens.

Station haben wir am Albertusheim gemacht, wo der Kindergarten der Pfarrei bereits alles liebevoll geschmückt hatte. Aber besonders inhaltlich haben die Kinder die Prozession bereichert. Sie erzählten uns von der Schöpfung Gottes, vom kleinen Senfkorn und von den bunten Farben die Gott uns geschenkt hat. Nachdem wir mit den Erstkommunionkindern noch das passende Mottolied gesungen haben „Du gehst mit“, setzte sich die Prozession wieder in Bewegung und begleitete den Herrn in der Monstranz in die Pfarrkirche. Dort fand die Feier des Fronleichnamsfestes im eucharistischen Segen sein Ende. Wir danken nochmals allen, die sich bei diesem Fest, aber auch bei so vielen anderen immer wieder einbringen, engagieren und unterstützen!



Verteilung der Pfarrbriefe

Hilfe gesucht! Leider können unsere Pfarrbriefe nicht mehr an alle Haushalte unserer Gemeinde ausgeliefert werden, da sich die Anzahl der Pfarrbriefverteiler verringert.

Haben nicht vielleicht Sie Interesse, zwei Mal im Jahr z.B. in Ihrer Straße, den Pfarrbrief zu verteilen? Dann melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro unter der Telefonnummer: **02064 4 63 93**.
Über Ihre Mithilfe würden wir uns sehr freuen.

Folgende Straßen können zur Zeit nicht beliefert werden:

- Am Burshof
- Am Mühlenbach
- An den Höfen
- Bachweg, Bruchweg
- Brühler Stege
- Dickstege
- Gansenbergweg
- Hans-Richter-Str.
- Hinsenbergweg
- Ida-Nodack-Str.
- Im Sand
- In der Aue
- In der Beckuhl
- Kost-im-Busch-Weg
- Langebiesenweg
- Langenhorster Weg
- Lipperhofweg
- Mühlenbergweg
- Ossenbergweg
- Pfannhüttenstr.
- Saatweg
- Sondersbergweg
- Sondersweg
- Voerder Weg
- Welmer Weg
- Weseler Str.
- Wilhelm-Röntgen-Str.

Für die betroffenen Haushalte besteht die Möglichkeit, ein Exemplar an folgenden Stellen zu bekommen, wo sie zur Abholung bereitliegen:

In Bruckhausen:

Pfarrbüro St. Albertus Magnus, St. Albertus Magnus Pfarrkirche, Edeka-Markt Uttrodt

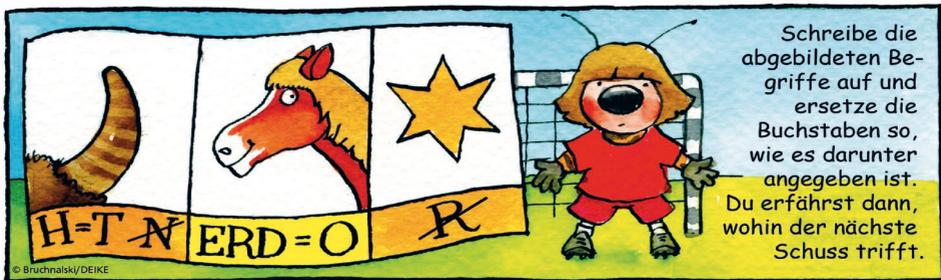
In Hünxe:

Rathaus, Hedwigskapelle, Fleischerei Bellendorf



© Dirk Pietrzak/DEIKE

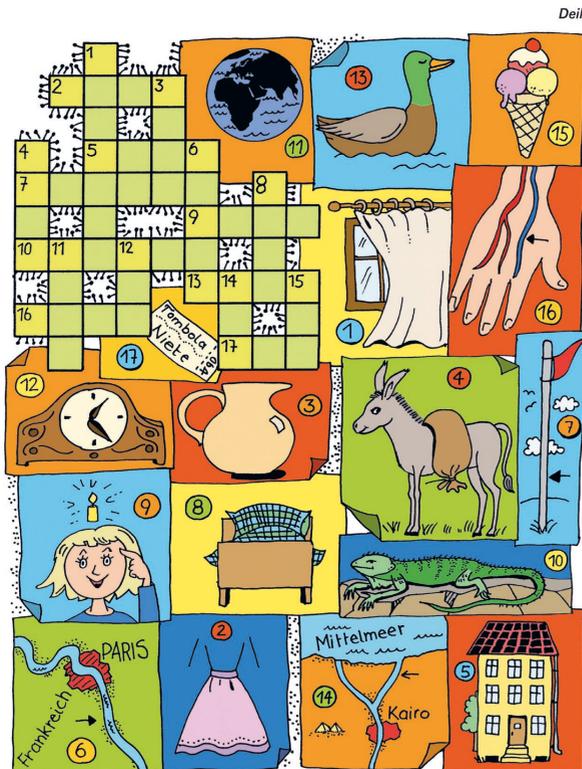
Finde die zehn Fehler



LÖSUNG: Torpfosten



Kinderseiten



Deike

- Lösung:
 1. Vorhang, 2. Rock, 3. Krug, 4. Esel, 5. Haus, 6. Seife, 7. Stange, 8. Bett, 9. Idee, 10. Leguan, 11. Erde, 12. Uhr, 13. Ente, 14. Nil, 15. Eis, 16. Ader, 17. Los

© Iner Rommele/PIKKE

Deike



Oscar ist aus Versehen in den sechsten Stock gelaufen. Er geht zwei Etagen runter und fährt mit dem Aufzug wieder eine hoch. Zu seiner Wohnung muss er wieder zwei Etagen runter. Wo wohnt Oscar?

Lösung: Oscar wohnt im dritten Stock: $6 - 2 + 1 - 2 = 3$

TIM & LAURA www.WAGHNEBINGER.de



IMPRESSUM

Herausgeber:

Katholische Pfarrgemeinde St. Albertus Magnus
Albertus Magnus Weg 7, 46569 Hünxe

E-Mail: stalbertusmagnus-bruckhausen@bistum-muenster.de

Redaktionsteam: Sarah Ostermann, Beatrix Karsten,
Gertrudis Damen-Gewehr

Fotos: Titelbild: Sarah Ostermann

andere Bilder und Fotos: wenn nicht angegeben privat

Grafikdesign: Carina Emde

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 2000 Stück

Der Inhalt der veröffentlichten Artikel liegt in der Verantwortung der Verfasser und gibt nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Hinweis:

In den Pfarrbriefen veröffentlichen wir regelmäßig auch Bilder der verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Wer nicht möchte, dass Einzelaufnahmen von ihm veröffentlicht werden, meldet sich bitte im Pfarrbüro, damit dies entsprechend vermerkt werden kann.

Kontakte

Katholische Pfarrgemeinde

St. Albertus Magnus

Albertus-Magnus-Weg 7

Pfarrbüro

Gertrudis Damen-Gewehr

Beatrix Karsten

Tel.: 02064/46393

Fax: Fax: 02064/

46395 46569 Hünxe

E-Mail: stalbertusmagnus-bruckhausen@bistum-muenster.de

Internet: www.st-albertus-magnus.net

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag bis Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 – 12:00 Uhr u. 15:00 – 17:00 Uhr

Pfarreileitung:

Pastoralreferentin

Sarah Ostermann

Tel.: 015736568246

Email: ostermann@bistum-muenster.de

Pfarrkirche

St. Albertus Magnus

Waldweg 51, 46569 Hünxe

Küsterin

0151/12446171

Gertrudis Damen-Gewehr

St. Hedwig Kapelle

Gansenbergweg 37

46569 Hünxe

Küsterin

0151/12446171

Gertrudis Damen-Gewehr

Kindergarten

Albertus-Magnus-Weg 9

Leitung

Martina van Laak

02064/46394

E-Mail: kita-stalbertusmagnus-bruckhausen@bistum-muenster.de

Internet: www.familienzentrum-stalbertusmagnus.de

Albertusheim Bruckhausen

Albertus-Magnus-Weg 5

Vermietung

Pfarrbüro

02064/46393

Blockhaus Hünxe

Gansenbergweg 37

Vermietung

Beate Steinbach

0157/54756301

... und Ansprechpartner*innen

Arbeitskreis St. Hedwig

Kirsten Krefting

0172/1698007

Bertus-Bär,

Förderverein für den Kindergarten

Rico Karsten

02064/6097373

Caritas

Pfarrbüro

02064/46393

Familiengottesdienste

Tanja Göring

02858/7440

Sarah Ostermann

0179/4766332

Familienzentrum	Martina van Laak	02064/46394
Firmvorbereitung	Sarah Ostermann	02064/46393
Erstkommunion	Sarah Ostermann Stefanie Peelen	
Freizeitwanderer	Ingrid Hartmann Renate Poetschki	02064/31995
Großtagespflege „Unser Nestchen“	Sarah Hoffmann	0151/44511152
Haushaltsbeauftragter	Bernhard Heeck	02858/1296
Jugendgruppe „Die Waschbärenbande“	Andreas Pieper	0171/2456372
Katholische Arbeitnehmer Bewegung KAB St. Albertus-Magnus	Hans-Peter Gietmann	02064/39560
Kirchenvorstand	Hans-Peter Gietmann	02064/39560
Krankenhausbesuchsdienst	Pfarrbüro	02064/46393
Messdiener	Alina Göring	02858/7440
Musikalische Gruppen/Angebote:		
Gitarrengruppe Die Gurken	Margarete Hettkamp	02064/35865
Hedwigs-Kapelle	Tobias Terhardt Christiane Hülser	02858/3053580 02858/838191
Kapellchen-Chor	Christiane Hülser	02858/838191
STAF Musikgruppe	Birgit Förderer	02064/46394
Organisten	Ludger Jerabek Fritz Barnscheidt	02064/70748 02064/30840
Pfarrerrat	Kirsten Krefting	0172/1698007
Sternsinger Bruckhausen	Katrin Rösel Jenny Houben	0163/9713289 02064/4588226
Sternsinger Hünxe	Tanja Göring Michael Wiczorek	02858/7440 01577/2117428

„Herr, es gibt Leute die behaupten,
der Sommer käme nicht von dir. [...]

Dass keine Jahreszeit von dir geschaffen und
dass ein Kindskopf jeder der es glaubt.

Und dass doch keiner dich bewiesen hätte und
dass du nur ein Hirngespinst.

Ich aber hör nicht darauf und hülle mich in deine
Wärme und saug mich voll mit Sonne.

Und lass die klugen Rechner um die Wette laufen.

Ich trink den Sommer wie den Wein.

Die Tage kommen groß daher und abends kann
man unter deinem Himmel sitzen und sich freuen,
dass wir sind und unter deinen Augen leben.“

Hanns Dieter Hüsch